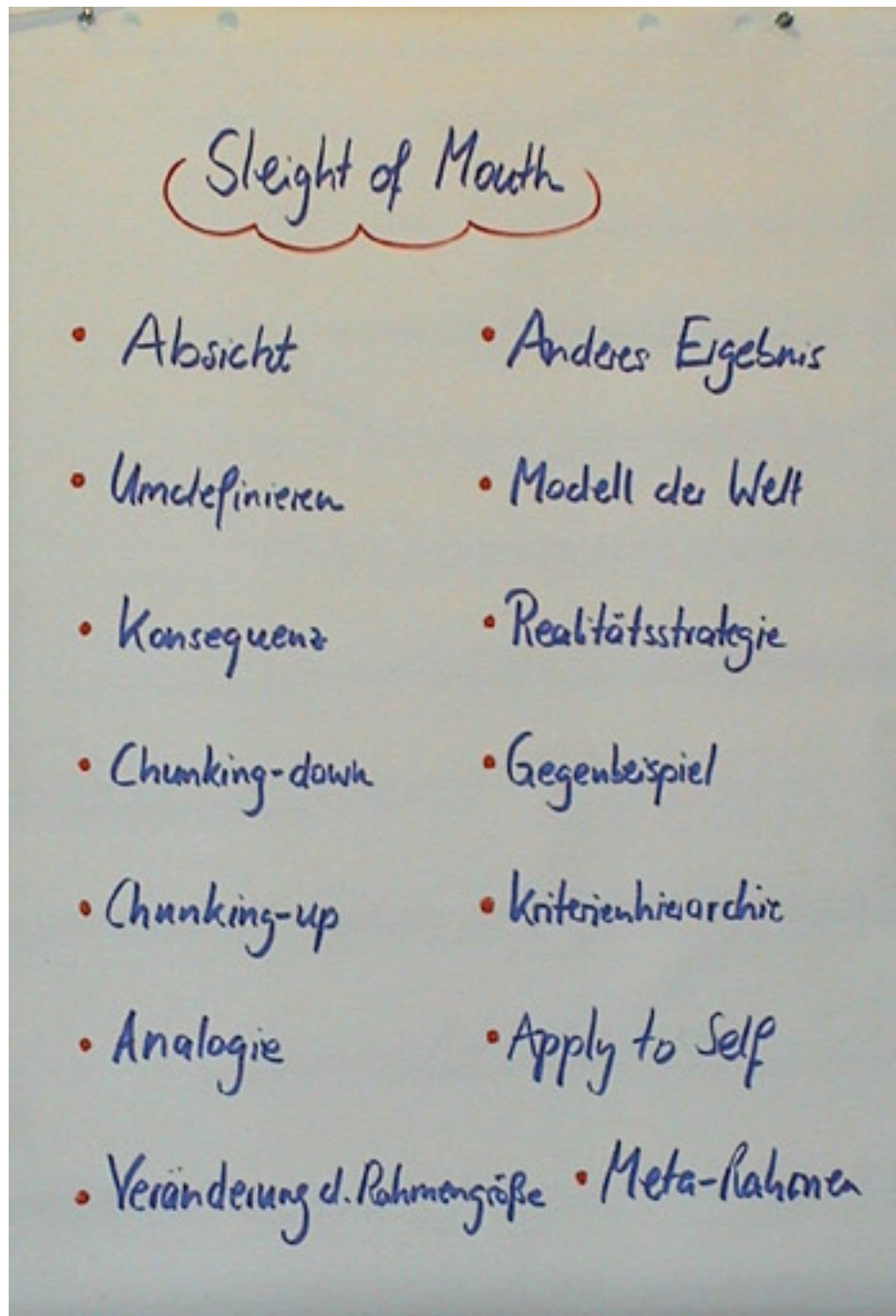




## Sleight of Mouth





## Absicht

**Frage:** Welcher positive Zweck oder welche positive Absicht liegt dieser Überzeugung oder diesem Glaubenssatz zugrunde?

**Beispiel:** Krebs führt zum Tod.

Ich weiß, dass es Ihnen darum geht, keine falschen Hoffnungen aufkommen zu lassen, aber es könnte sein, dass Sie auf diese Weise generell verhindern, dass Hoffnung entsteht.



## Umdefinieren

**Erklärung:** Dem Verhalten werden andere Bedeutungen zugeordnet. Es ist nicht A, sondern ....

**Frage:** Welches andere Wort bedeutet etwas Ähnliches wie eines der in der Überzeugungs-aussage verwendeten Wörter, hat aber positive Implikationen?

**Beispiel:** Krebs führt zum Tod!

Letztendlich verursacht nicht der Krebs den Tod, sondern das Versagen des Immunsystems. Zu finden ist deshalb eine Möglichkeit zur Stärkung des Immunsystems zu finden.





## Konsequenz

**Erklärung:** Dem Sprecher bewusst zu machen,  
was eine solche Behauptung für  
Konsequenzen haben kann.

**Frage:** Welche positive Wirkung hat die Überzeugung  
oder die durch sie definierte Beziehung?

**Beispiel:** Krebs führt zum Tod!

Unglücklicherweise tendieren Überzeugungen  
wie diese dazu, sich selbst erfüllende  
Prophezeiungen zu werden, weil sie  
Menschen dazu bringen, die Suche nach  
anderen Möglichkeiten aufzugeben.



## Chunking Down

**Erklärung:** Eine spezifischere Aussage, die Informationen enthält, die implizit in der Originalaussage enthalten sind.

**Frage:** Welche klareren Elemente oder Chunks werden durch die Überzeugung impliziert, haben jedoch eine facettenreichere und positivere Beziehung zu ihr als die in dem GS zum Ausdruck kommenden.

**Beispiel:** Krebs führt zum Tod!

Ich habe mich schon oft gefragt,  
wieviel "Tod" jede Krebsstelle enthalten mag.



## Chunking Up

**Erklärung:** Eine höhere Stufe der Verallgemeinerung, eine Aussage, die die alte als Spezialfall enthält.

**Frage:** Welche größeren Elemente oder Klassen werden durch die Überzeugung impliziert, die in einer facettenreicheren oder positiveren Beziehung zu ihr stehen als die in der Überzeugung selbst zum Ausdruck kommenden?

**Beispiel:** Wollten Sie damit sagen, dass eine Veränderung oder Mutation in einem kleinen Teil des Systems immer zur Zerstörung des gesamten Systems führen muss.





## Analogie

**Erklärung:** Bei Analogie/Metapher wird etwas über einen analogen Sachverhalt gesagt, um verständlicher zu sein.

**Frage:** Welche andere Beziehung ähnelt der durch die Überzeugung definierten, beinhaltet aber andere Implikationen?

**Beispiel:** Krebs gleicht einer Wiese, auf der das Unkraut überhand nimmt, weil die Schafe ( $\hat{=}$  weiße Blutkörperchen) nicht zahlenmäßig groß genug sind. Wenn es gelingt, die Zahl der Schafe zu vergrößern, kann das Gleichgewicht wieder hergestellt werden.



## Veränderung der Rahmengröße

**Frage:** Welcher längere (oder kürzere) Zeitrahmen, welche größere oder kleinere Perspektive würde die Implikationen der Überzeugung zum Positiven hin verändern?

**Beispiel:** Wenn alle Menschen diese Überzeugung wären, würden wir nie eine Heilmethode finden. Würden Sie wollen, dass Ihre Kinder dies auch glauben?





## Ein anderes Ergebnis

Frage: Welches andere Ergebnis oder Problem könnte relevant sein als das durch den GS zum Ausdruck gebrachte?

Beispiel: Eigentlich geht es weniger darum, was den Tod verursacht, als darum, was das Leben lebenswert macht.



## Modell der Welt

**Frage:** Welches andere Modell der Welt würde diesen GS in einem völlig anderen Licht erscheinen lassen?

**Beispiel:** Viele Mediziner sind der Meinung, dass wir alle ständig ein paar mutierte Zellen in unserem Körper haben und dass dies nur bei einer Schwächung unseres Immunsystems zum Problem werden kann. Somit wären entartete Zellen nur einer von mehreren Faktoren - darunter auch Ernährung, Einstellung, Stress, adäquate medizinische Behandlung usw. die darüber entscheiden, wie lange ein Mensch lebt.



## Realitätsstrategien

**Erklärung:** Bei diesem Muster geht es darum, den Wahrnehmungsprozess zu hinterfragen, der dieser Aussage zugrunde liegt.

**Frage:** Welche kognitiven Wahrnehmungen der Welt waren zum Aufbau dieser Überzeugung notwendig?

**Beispiel:** Wie genau repräsentieren Sie diese Überzeugung? Stellen Sie sich den Krebs als intelligent Eindringling vor? Welche Art von inneren Repräsentationen haben Sie, und wie reagiert Ihr Körper darauf? Hatten Sie Ihren Körper und Ihr Immunsystem für intelligenter als den Krebs?





## Gegenbeispiel

**Erklärung:** Gegenbeispiele können die Evidenz eines Glaubens erschüttern und dadurch neue Möglichkeiten zu eröffnen, das Modell der Welt zu erweitern.

**Frage:** Welches Beispiel oder welche Erfahrung ist eine Ausnahme zu der durch den GS definierten Regel?

**Beispiel:** Heute werden immer mehr Fälle bekannt, in denen Menschen Krebserkrankungen nachweislich überleben und sich viele Jahre besser Gesundheit erfreuen.



## Kriterienhierarchie

**Erklärung:** Finde ein höheres Kriterium, welches in der Aussage nicht berücksichtigt worden ist. Dies lenkt die Aufmerksamkeit in eine andere Richtung.

**Frage:** Welches noch nicht berücksichtigte Kriterium ist möglicherweise wichtiger als die im GS zum Ausdruck kommenden.

**Beispiel:** Vielleicht ist es wichtiger, dass wir uns auf den Zweck unseres Lebens konzentrieren als darauf, wie lange unser Leben dauern wird.



## Apply to Self

**Erklärung:** Bei diesem Muster wird das Kriterium der Aussage auf die Aussage oder den Sprecher selbst angewandt

**Frage:** Wie können wir die Überzeugungsansage selbst gemäß den durch den GS definierten Beziehungen oder den Kriterien beurteilen?

**Beispiel:** Dieser GS hat sich im Laufe der letzten Jahre wie Krebs ausgebreitet; und es wirkt ziemlich tödlich, zu starr an ihm festzuhalten. Sicher wäre es interessant zu beobachten, was geschehen würde, wenn er ausstürbe.





## Meta-Rahmen

Erklärung: Bei diesem Muster chunken wir hoch in einen größeren Kontext.

Frage: Welches GS über diesen GS könnte die Wahrnehmung des ersten verändern?

Beispiel: Ein übermäßig vereinfachendes GS wie dieses kann entstehen, wenn wir kein Modell haben, mit dessen Hilfe wir all die komplexen Variablen untersuchen und überprüfen können, die zum Prozess des Lebens und Sterbens beitragen.

